

Kleinkronige Bäume

► In der TASPO im Treffpunkt Gartenmarkt Ausgabe 13 geht es um Kleinkronige Bäume für kleine Gärten. Hier die in dem Beitrag angekündigte Checkliste und die Tabelle mit einer Auswahl Kleinkroniger Bäume für kleine Gärten als Hilfe für das Verkaufsgespräch.

[rve]

WICHTIGE FRAGEN ZUR RICHTEN WAHL

Der Hausbaum – ein Partner fürs Leben

► Für jede Gartensituation und für jeden Standort gibt es einen geeigneten Baum. Wer den richtigen Baum gefunden hat, kann sich auch nach vielen Jahren noch an ihm erfreuen. Darum lohnt es sich, im Verkaufsgespräch zusammen mit dem Kunden zu überlegen, welche Voraussetzungen der Baum erfüllen muss und welche Kriterien die Auswahl einschränken.

Boden- und Lichtverhältnisse: Grundlage für das gute Gedeihen sind die Eigenschaften des Standortes: Ist der Standort sonnig, halbschattig oder schattig? Ist er besonders geschützt, so dass auch ein besonders wärmeliebender Baum gepflanzt werden kann? Wie sind Bodenart und -beschaffenheit und wie viel Raum kann das Wurzelwerk einnehmen, auch wenn der Baum älter und größer wird?

Grundstücksgröße: Wie viel Platz steht zur Verfügung, wie groß darf der Baum werden und welche Grenzabstände müssen bei der Pflanzung eingehalten werden?

Verwendungszweck: Welche Anforderungen soll der Baum erfüllen? Ist er z.B. als gestalterisches, repräsentatives Element oder als Schattenspender gedacht. Soll die Fläche unter dem Baum

in besonderer Weise genutzt werden, beispielsweise als Sitzplatz oder als Spielfläche für die Kinder? Oder möchte man einen Baum, der essbare Früchte trägt?

Lichtdurchlässigkeit der Krone: Darf der Baum eine dichte, ausladende Krone haben oder muss die Krone möglichst schmal, locker und lichtdurchlässig sein?

Pflege: Soll es ein pflegeleichter Baum sein oder ist auch ein Baum geeignet, der einen Pflege- oder Formschnitt benötigt?

Kronenform: Inwieweit muss der Baum zum Stil des Hauses passen? Soll der Baum durch seine Wuchsform die Wirkung architektonischer Elemente verstärken oder einen spannungsreichen Kontrast bilden? Wird eine bestimmte Wuchsform (zum Beispiel Säulen-, Kegel- oder Kugelform) bevorzugt oder kommt eher ein Baum mit einer locker gewachsenen Krone oder mit elegant überhängenden Trieben in Frage?

Zierwert: Spielt die Farbe der Blätter eine Rolle, beispielsweise, weil sie möglichst gut zum Haus passen sollen oder um eine bestimmte Farbwirkung zu erreichen? Soll sich der Baum durch andere Aspekte wie reiche Blüte, essbare oder besonders zierende Früchte, eine auffallend gefärbte Rinde oder eine schöne Herbstfärbung auszeichnen?

[pdm]